

Mündliche Anfrage

der Abg. Mag. Gutschi an Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Schellhorn betreffend
Evaluierung des Pilotprojektes „Persönliche Assistenz“

Auf Grundlage des neuen Behindertengesetzes wurde im Jahr 2017 ein Pilotprojekt 'Persönliche Assistenz' ins Leben gerufen. Menschen mit Beeinträchtigungen können dabei in einem monatlich festgelegten Ausmaß selber Assistentinnen und Assistenten beschäftigen (Dienstgebermodell) oder Assistenzleistungen bei einem Dienstleister (Dienstleistermodell) zukaufen. Das Pilotprojekt ist für die Dauer von zwei Jahren eingeplant gewesen.

Bei der Beantwortung unserer Anfrage (*Nr. 84-ANF der Beilagen*), wurde uns mitgeteilt, dass derzeit 18 Personen am Pilotprojekt teilnehmen. Bei der Frage, ob eine Evaluierung angedacht ist, wurde darauf hingewiesen, dass eine externe Evaluation in Auftrag gegeben wird und im Zeitraum von Mai 2018 bis Jänner 2019 von der Universität Salzburg, Fachbereich für Politikwissenschaft und Soziologie durchgeführt wird. Anfang des Jahres 2019 soll die Evaluation erörtert werden. Dabei werden die vorhandenen Daten aufbereitet und Fragen zur Abwicklung und die Erfahrungswerte werden systematisch aus verschiedenen Blickwinkeln analysiert.

Ich stelle deshalb an Sie gemäß § 78 a GO-LT folgende

mündliche Anfrage:

1. Sind die Evaluierungen bereits abgeschlossen?

1.1. Wenn ja, was sind die zentralen Ergebnisse?

Unterfragen ergeben sich aus der Beantwortung der Hauptfrage.

Salzburg, am 5. Juni 2019